

Kramer KL300

in neuer Form

Der bäuerliche Allzweckschlepper

der Ihnen täglich Freude macht

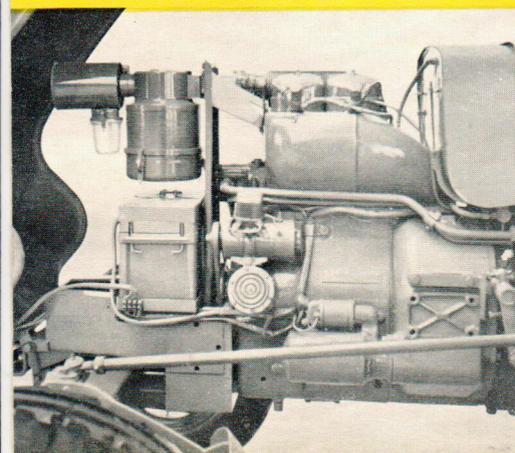
Ihre Gesundheit schont und

mit dem Sie mehr leisten

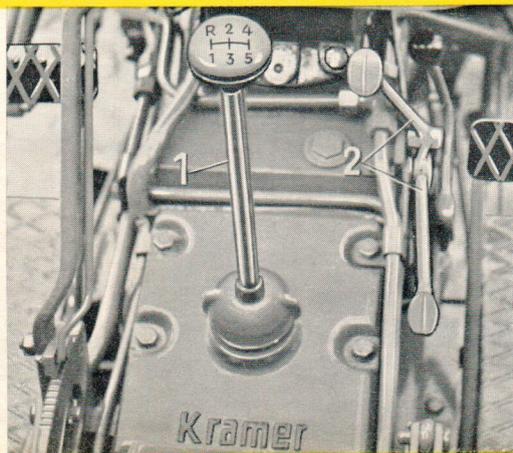


Als Alleinschlepper im bäuerlichen Betrieb hat sich der KL 300 (28 PS) eine ständig steigende Nachfrage gesichert. Er bringt beste Voraussetzungen mit für das Pflügen, den Antrieb von Erntemaschinen und für die leichten Bestell- und Pflegearbeiten. Alle Kramer-Vorteile wirken bei diesem Schlepper zusammen, sie gewährleisten bequemes Fahren und bessere Arbeitsleistung. Als ein Spitzenerzeugnis des bekannten Kramer-Getriebebaues ist das 10-Gang-Hochleistungsgetriebe mit Zwischenschaltung mit seiner feinen Gangabstufung hervorzuheben. Sie können stets die gün-

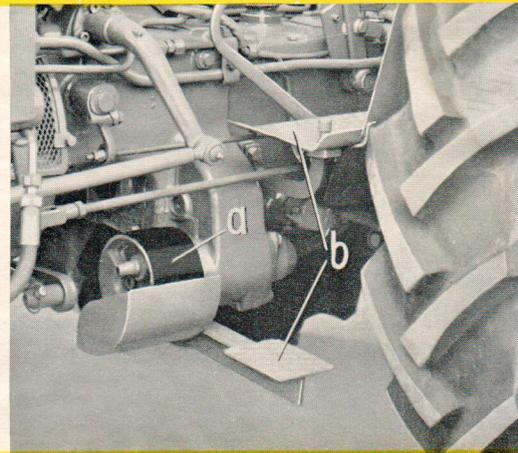
stigste Geschwindigkeit wählen und für alle Arbeiten und Transporten die besten Hydrauliksysteme stehen zur Verfügung. Die gefällige äußere Form, die leichte Bedienung dieses Schleppers machen ihn für den verkehrsreichen Landstraßen und für die Wiesen, im Forst und auf dem Hof. Echte Kramer-Qualität und fortgeschrittene Technik haben diesen vielgekauften Allzwecktraktor zu einem Begriff gemacht.



Von allen Seiten leicht zugänglich ist dieser kräftige, luftgekühlte Dieselmotor. Für den Landwirt, der mit seiner Zeit rechnen muß, — ein großer Vorteil.



Bei Fahrwiderstand wird mit der Wippe (2) ein halber Stufensprung mit dem Fuß herab- und später wieder heraufgeschaltet. Der übliche Hebel (1) dient zum Schalten der Hauptgänge. Kein Überschneiden der Gänge.



Der Mähtrieb (a) mit direkter Zahnradübertragung sorgt für beste Ausnutzung der eingeleiteten Antriebskraft bei zügigem und sauberem Mähen. Dient gleichzeitig als Riemenscheibe. Bequemer Aufstieg (b) von vorn.

und erzielen so bei allen
mögliche Leistung. Zwei
l.
quiemlichkeit und hand-
machen das Fahren auf
die Arbeiten auf Feldern,
f angenehm und leicht.
schrittliche Konstruktion
ckschlepper in der Land-
ht.

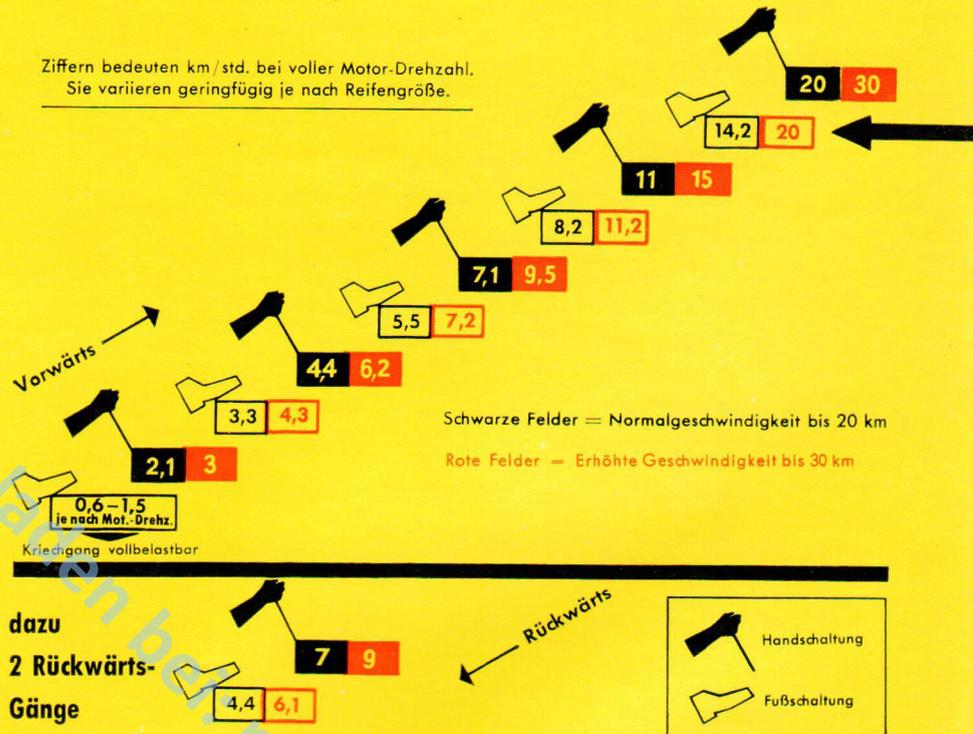


Ein kraftvoller elastischer Motor

Elastisch und robust ist dieser kraftvolle Zweizylinder - Viertakt - Diesel - Motor, 100 000 fach bewährt in aller Welt. Ihm können Sie wirklich etwas zumuten. Er ist einfach zu warten und alle wichtigen Stellen sind leicht zugänglich.

Das Kramer-10-Gang-Hochleistungs-Getriebe mit Zwischenschaltung

Ziffern bedeuten km / std. bei voller Motor-Drehzahl.
Sie variieren geringfügig je nach Reifengröße.

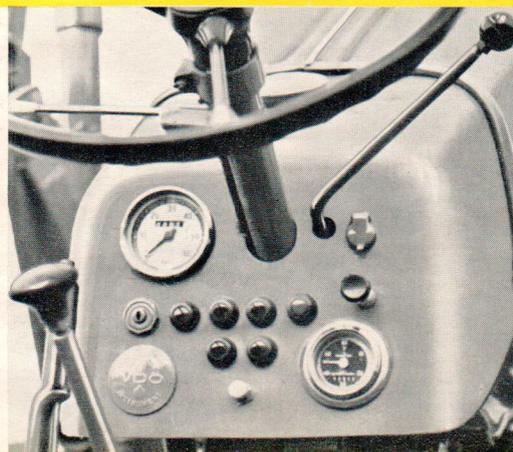


Diese imponierende Auswahl an Geschwindigkeiten bürgt stets für die höchstmögliche Arbeitsleistung!

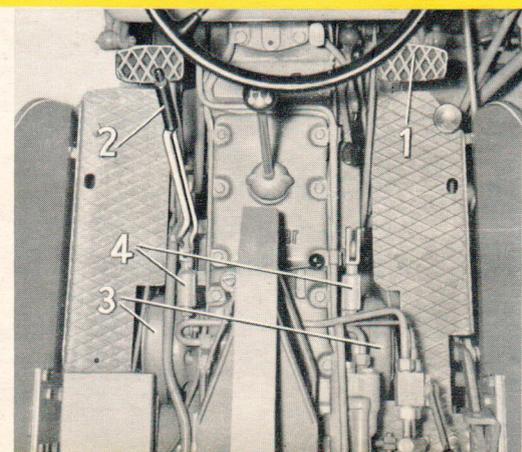
Dieses Kramer - 10 - Gang - Hochleistungs - Getriebe mit Zwischenschaltung ist ein Beweis dafür, daß die Kramer-Konstrukteure die Arbeit des Bauern sehr gut kennen.



Nach seiner Größe und nach seinem Gewicht kann sich der Fahrer den Sitz mit einfachen Handgriffen einstellen. Auf den Kottflügeln befinden sich geräumige, unfallsichere Mitfahrersitze.



Einen ansprechenden Fahrkomfort zeigt dieses form-schöne und übersichtliche Armaturenbrett, welches vollständig im Blickfeld des Fahrers liegt.



Zwei voneinander unabhängige Bremsen garantieren unbedingte Sicherheit: Fußbremse (1) wirkt auf Hinterräder, Handbremse (2) auf zwei Bremsstromeln (3) am Getriebe, dabei Bremsausgleich durch Federpatronen (4).

Die fünf Vorwärtsgänge mit Handschaltung sind in üblicher und bewährter Weise über den Geschwindigkeitsbereich aufgeteilt. Die Gangstufen können Sie also wie bisher im Stand oder während der Fahrt von Hand schalten.

Mit der Fußschaltung können Sie außerdem zu jeder Zeit die von Hand gewählte Geschwindigkeitsstufe mit dem Fuß um etwa einen halben Stufensprung herab- und wieder heraufschalten.

Ebenso besteht die Möglichkeit, in der mit dem Fuß geschalteten Stufe mit der Handschaltung um einen ganzen Stufensprung herauf- oder herunterzuschalten (auf der Skala von Fuß zu Fuß). Durch diese sinnvolle Anordnung stehen Ihnen 10 fein abgestufte Vorwärtsgänge zur Verfügung, die sich nicht überschneiden.

Beispiel:

Sie pflügen im 3. Gang, also mit einer Geschwindigkeit von 7,1 km/std. Kommen Sie an eine ansteigende Stelle, müßten Sie in den 2. Gang mit 4,4 km/std. zurückschalten. Ihre Geschwindigkeit und damit die Flächenleistung wären dann bedeutend geringer. Bei diesem Schlepper bedienen Sie nun die Fußschaltung und der Schlepper fährt jetzt 5,5 km/std. Das Zehngang-Getriebe mit Hand- und Fußschaltung gibt Ihnen somit eine höhere Leistung.

Verwechseln von Hebeln oder falsches Schalten sind völlig ausgeschlossen.

In dem für die Feldarbeit wichtigsten Geschwindigkeitsbereich bis 9 km/std. hat also dieser Schlepper nicht weniger als sieben Arbeitsgeschwindigkeiten zur Wahl. Das bedeutet:

Günstige Anpassung an alle Boden- und Arbeitsverhältnisse bei ständiger wirtschaftlicher Ausnutzung der Motorkraft bis an die Leistungsgrenze. Alle Gänge, auch die Zwischengänge, sind voll belastbar.

Je enger die Gangabstufung

- um so geringer ist der Drehmomentabfall
- um so gleichmäßiger laufen Schleppermotor und Zapfwellenmaschinen
- um so höher ist die Flächenleistung

Bei Verwendung eines Getriebes mit erhöhter Geschwindigkeit (je nach Reifengröße ca. 30 km/std.) haben Sie durch das Kramer-Zehngang-Getriebe mit Zwischenschaltung einen weiteren Pluspunkt! Im letzten Zwischengang (zwischen 4. und 5. Gang) beträgt die Geschwindigkeit 20 km/std., d. h. Sie



können die für landwirtschaftlichen Anhängerbetrieb zulässige Höchstgeschwindigkeit voll ausnutzen.

Motorengeräusch gedämpft

Die formschöne Haube aus Kunststoff erhält durch Schläge und Stöße keine Beulen, weil sie infolge der Glasfaserverstärkung elastisch ist und in die alte Form zurückfedert. Sie ist unempfindlich gegen Wasser und chemische Stoffe, rostet also nicht und erhält keine Flecken. Die Haube behält den schönen Farbglanz und so sieht der Schlepper immer wie neu aus. Auf angenehme Weise dämpft sie das Motorengeräusch. Diese Kramer-Kunststoffhaube ist einmalig im deutschen Schlepperbau.

Alles für Ihre Bequemlichkeit

Der Fahrerstand ist sehr geräumig. Sie können bequem von vorn oder hinten aufsteigen und sitzen völlig unbeengt. „Im Griff“ haben Sie vom Sitz aus alle Hebel für Gangschaltung, Hydraulik, Zapfwellen usw. Die Pedale lassen sich ohne Verkrampfen der Beine mit voller Tretkraft bedienen. Sie können sogar die Pedale entsprechend Ihrer Beinlänge einstellen! — Es ist an alles gedacht!

Sitzen ohne Beckenschläge

Sie sitzen gesund, weil Sie sich den Sitz regelrecht für Ihre Größe und Ihr Gewicht anmessen können. Beckenschläge beim Durchfahren von Schlaglöchern gibt es nicht mehr, weil der Sitz senkrecht und waagrecht gefedert ist. Ihre Gesundheit ist bei den heutigen Arbeitsverhältnissen das wertvollste Betriebskapital.

Außerdem wird ein gepolstertes Sitzkissen mitgeliefert.



2xHydraulik – eine günstige Lösung

2 Hydrauliksysteme stehen zur Wahl. (Ausführliche Erläuterung auf der Rückseite.)

Gleichmäßige Zapfwellen-Drehzahl

Auf Wunsch steht eine Motorzapfwelle zur Verfügung, die sich durch eine gleichmäßige Drehzahl auszeichnet.

Bereifung für alle Zwecke

An Bereifungen stehen 10 — 28 und 11 — 28 AS zur Wahl; 9 — 32 ist für die Fälle zu empfehlen, wo der Schlepper für Pflegearbeiten eingesetzt wird.

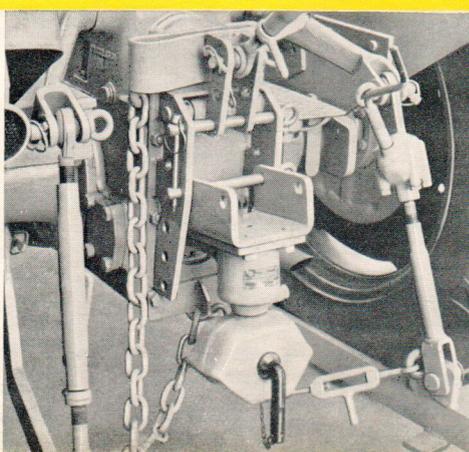
Vor Unfällen geschützt

Rasches Wenden beim Pflügen, volle Schnittbreite beim Mähen um die Ecken und Wendigkeit bei der Arbeit mit angehängten Maschinen garantiert die automatische Kramer-Steuerrad-Lenkbremse.

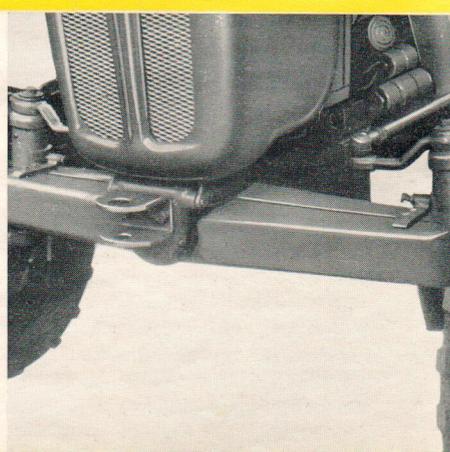
Das Bremsen geht vom Lenkrad aus, deshalb kein Verwechseln von Pedalen — vor Unfällen sind Sie geschützt.



1. Differentialsperre, jederzeit schaltbar. 2. Die dreh- und höhenverstellbare Anhängerkupplung; 3. Zapfwelle. 4. Blechplatte.



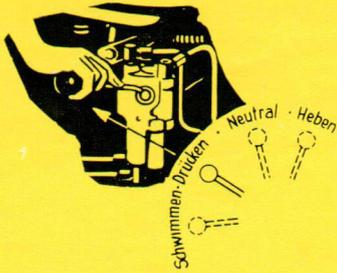
Anhängerkupplung wird bei Gerätearbeit abgeklappt. Stets zur Hand, wenn Anhängen erforderlich. Praktisch für den Arbeitswechsel.



Noch bessere Bodenhaftung und höhere Zugkraft erhalten Sie durch die schnell und leicht anzubringenden Belastungsgewichte am Vorderachsträger.

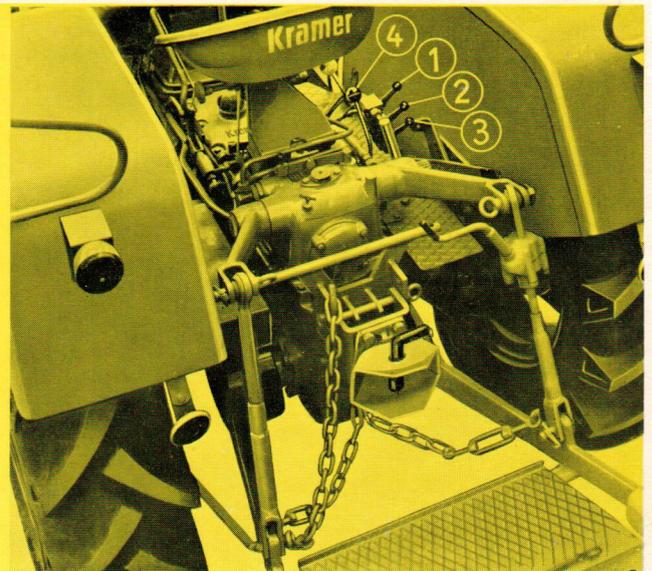
Einmaliger Kramer-Vorteil – 2 bewährte Hydrauliksysteme zur Wahl

Die Kramer-Hydraulik



gibt Ihnen viele Vorteile, weil Sie Heben und Drücken können und die Bedienung denkbar einfach ist:

- schnellen Einzug des Pfluges
- gleichmäßige Furchentiefe an den Enden und bei wechselnden Bodenverhältnissen durch Tiefenkorrekturen
- Hochdrücken des Schleppers bei Reifenwechsel
- Zur Überwindung eines vorübergehenden Schlupfes kann der Fahrer durch kurzes Anheben des Pfluges die Hinterachse mehr belasten.

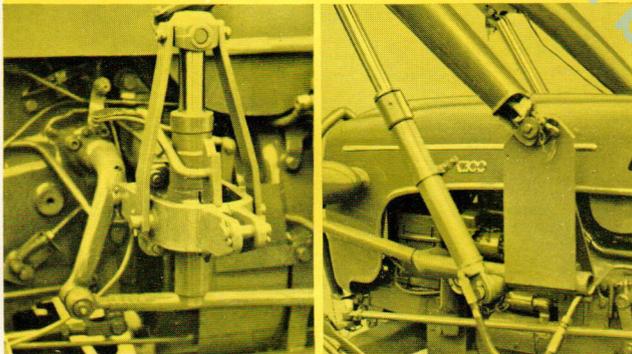


Sie wählen vor

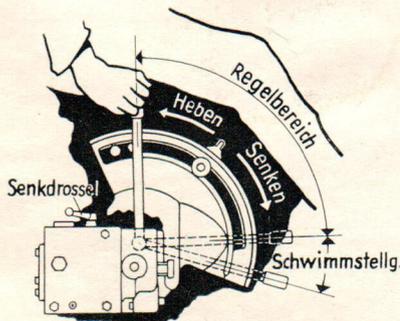
wenn Sie Pflug (1), Mähwerk (2) oder Frontlader (3) bedienen wollen. Dazu legen Sie den jeweiligen Vorwählhebel um und bringen das Gerät mit dem Haupthebel (4) in die gewünschte Stellung.

Beim Futterholen ist gleichzeitiges Mähen und Zusammenschieben eines Schwadens mit dem Frontlader möglich. Das Mähwerk kann hydraulisch bis zur Transportstellung gehoben werden, in Schwadenhöhe schaltet sich der Mähantrieb automatisch aus.

Die beiden Abbildungen links zeigen die hydraulische Mähwerkaushebung und die Hubzylinder am Frontlader.



Die Regelhydraulik



mit Zugkraft- und Lageregelung. Bei der Lageregelung wird das Anbaugerät in eingestellter Tiefe oder Höhe gehalten, die immer gleich bleiben.

Bei Zugkraftregelung (Pflügen) wird die vom Fahrer vorgewählte Arbeitstiefe automatisch über

den Bodenwiderstand geregelt. Die übliche Funktion einer Freiganghydraulik (Heben, Senken, Schwimmstellung) ist eingeschlossen. Die Regelhydraulik gewährleistet bei beiden genannten Regelungsarten eine wirkungsvolle Übertragung der Motorkraft auf die Hinterräder, so daß Sie immer die unter den jeweiligen Verhältnissen erreichbar beste Bodenhaftung erzielen.

Mit Zusatzsteuergeräten können Sie Mähwerk und Frontlader hydraulisch bedienen. Das Kombinieren von Mähwerk und Frontlader beim Futterholen ist selbstverständlich möglich.

Vertreter:

Klaus Hamm
Mittelstraße 28
5421 DAHLHEIM



Kramer-Werke

7770 ÜBERLINGEN/BODENSEE u. GUTMADINGEN/BADEN

Fernruf Überlingen Sammel-Nr. 2161

Fernschreiber 07 33 281